

## 362851-2025 - Auftragsänderung

Deutschland – Abbrucharbeiten, Baureifmachung und Abräumung – 2. SBSS München, VE 30.4c, Rückbau MAN-Dach und Abbruch bis Querbahnsteig für die westliche Erweiterung

OJ S 107/2025 05/06/2025

Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB Station&Service AG (Bukr 11)

E-Mail: [karin.k.bringmann@deutschebahn.com](mailto:karin.k.bringmann@deutschebahn.com)

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: 2. SBSS München, VE 30.4c, Rückbau MAN-Dach und Abbruch bis Querbahnsteig für die westliche Erweiterung

Beschreibung: Abbrucharbeiten: - Abbruch umbauter Raum ca. 120.000 m<sup>2</sup> Erdbau: - Aushubarbeiten ca. 5.000 m<sup>3</sup> Hochbauarbeiten: - Beton- und Stahlbetonarbeiten ca. 480 m<sup>3</sup> - Betonstahl ca. 70 t - Mauerwerk ca. 2.000 m<sup>2</sup> Spezialtiefbauarbeiten: - Verpressanker als Daueranker ca. 600 m - Abschnittsweise Unterfangung ca. 125 m - Verpresspfähle ca. 1.150 m Baubehelfe: - Gerüstbühne ca. 1.900 m<sup>2</sup> - Montageturme (Stahlverbundkonstruktion) ca. 80 to

Kennung des Verfahrens: a634a823-403b-4b1f-bac4-a058b981facf

Interne Kennung: 20FEI48778

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45111000 Abbrucharbeiten, Baureifmachung und Abräumung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45111100 Abbrucharbeiten, 45262310 Stahlbetonarbeiten, 45262660 Asbestbeseitigungsarbeiten, 45323000 Schalldämmungsarbeiten

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München

Postleitzahl: 80335

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

### 5. Los

---

#### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: 2. SBSS München, VE 30.4c, Rückbau MAN-Dach und Abbruch bis Querbahnsteig für die westliche Erweiterung

Beschreibung: Abbrucharbeiten: - Abbruch umbauter Raum ca. 120.000 m<sup>2</sup> Erdbau: - Aushubarbeiten ca. 5.000 m<sup>3</sup> Hochbauarbeiten: - Beton- und Stahlbetonarbeiten ca. 480 m<sup>3</sup> - Betonstahl ca. 70 t - Mauerwerk ca. 2.000 m<sup>2</sup> Spezialtiefbauarbeiten: - Verpressanker als Daueranker ca. 600 m - Abschnittsweise Unterfangung ca. 125 m - Verpresspfähle ca. 1.150 m Baubehelfe: - Gerüstbühne ca. 1.900 m<sup>2</sup> - Montageturme (Stahlverbundkonstruktion) ca. 80 to

Interne Kennung: cb8022a1-3d8a-4c97-a0fc-8c7dd47ea310

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45111000 Abbrucharbeiten, Baureifmachung und Abräumung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45111100 Abbrucharbeiten, 45262310 Stahlbetonarbeiten, 45262660 Asbestbeseitigungsarbeiten, 45323000 Schalldämmungsarbeiten

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 02/05/2022

Enddatum der Laufzeit: 15/01/2024

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB Station&Service AG (Bukr 11)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Bundes

## **6. Ergebnisse**

---

### **6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001**

#### **6.1.2. Informationen über die Gewinner**

**Wettbewerbsgewinner:**

Offizielle Bezeichnung: ZECH Roh- und SF-Bau GmbH

**Angebot:**

Kennung des Angebots: 2022818316

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 0,00 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

**Informationen zum Auftrag:**

Kennung des Auftrags: CON-0001 - ZECH Roh- und SF-Bau GmbH

Datum der Auswahl des Gewinners: 28/04/2022

Datum des Vertragsabschlusses: 28/04/2022

## 7. Änderung

---

### 7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebekanntmachung: 281077-2022

Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001

Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: MKA 155 - Der AN ist bereits mit sämtlichen Maßnahmen zur Errichtung der Gerüstbühne beauftragt. Ein Wechsel des AN hätte zeitliche Verzögerungen zur Folge, da hier ein erhöhter Abstimmungsaufwand entstünde. MKA 156 - Der AN ist bereits mit sämtlichen Maßnahmen zur Errichtung der Gerüstbühne beauftragt. Ein Wechsel des AN hätte zeitliche Verzögerungen zur Folge, da hier ein erhöhter Abstimmungsaufwand entstünde. MKA 157 - Der AN ist bereits mit sämtlichen Maßnahmen zur Durchführung der o.g. Maßnahmen und der Errichtung des Arbeitsgerüsts beauftragt. Ein Wechsel des AN hätte zeitliche Verzögerungen zur Folge, da hier ein erhöhter Abstimmungsaufwand entstünde. MKA 162 - Die geänderte zusätzliche Leistung wird durch die angepasste AP erforderlich, weil die ursprünglich vorgesehenen Fachwerkträger entfallen. MKA 171 - Der AN ist bereits mit sämtlichen Maßnahmen zur Errichtung der Gerüstbühne beauftragt. Ein Wechsel des AN hätte zeitliche Verzögerungen zur Folge, da hier ein erhöhter Abstimmungsaufwand entstünde.

#### 7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: MKA 155 - Im Zuge der Ausführungsplanung wurden, insbesondere nach weiterführenden Bauwerksuntersuchungen, Anpassungen der ursprünglichen Planung erforderlich. Die folgenden zusätzlichen Leistungen wurden aus nicht vorhersehbaren Einflüssen aus dem Bauablauf und der BWUs erforderlich. Es wurde eine Abstützungen der Terrassenträger in den Randbereichen (Nord und Süd) erforderlich, weil Bestandsunterlagen keine Klarheit zum bestehenden statischen System lieferten. Des Weiteren wurde dann zur Ablastung der Gerüstbühne eine zusätzlich Konstruktion aus Stahlbetonverbundstützen erforderlich, weil der Bestand die Kräfte nicht aufnehmen konnte. Für den Rückbau der Giebelfassaden über dem nördlichen und südlichen Ausgang wurde jeweils eine auskragende Bühne als Erweiterung der Gerüstbühne erforderlich, um den Rückbau der Fassaden zu ermöglichen. Zusätzliche Abdichtungsarbeiten in den Randbereichen wurden wegen erforderlicher Anpassungen an den Bestand erforderlich und führten zu komplexeren Auflagerkonsolen der Gerüstbühne. Zur Herstellung der Zugänglichkeit auf die Gerüstbühne und Montagebrücke, wurden Übergangstreppen erforderlich sowie der Rückbau der Stahlbleche des Belagsaufbaus auf der Montagebrücke gem. Auflagen des PSVs. MKA 156 - Im Zuge der Ausführungsplanung wurden, insbesondere nach weiterführenden Bauwerksuntersuchungen, Anpassungen der ursprünglichen Planung

erforderlich. Die folgenden zusätzlichen Leistungen wurden aus nicht vorhersehbaren Einflüssen aus dem Bauablauf und der BWUs erforderlich. Es wurde eine Abstützung der Terrassenträger in den Randbereichen (Nord und Süd) erforderlich, weil Bestandsunterlagen keine Klarheit zum bestehenden statischen System lieferten. Des Weiteren wurde dann zur Ablastung der Gerüstbühne eine zusätzlich Konstruktion aus Stahlbetonverbundstützen erforderlich, weil der Bestand die Kräfte nicht aufnehmen konnte. Für den Rückbau der Giebelfassaden über dem nördlichen und südlichen Ausgang wurde jeweils eine auskragende Bühne als Erweiterung der Gerüstbühne erforderlich, um den Rückbau der Fassaden zu ermöglichen. Zusätzliche Abdichtungsarbeiten in den Randbereichen wurden wegen erforderlicher Anpassungen an den Bestand erforderlich und führten zu komplexeren Auflagerkonsolen der Gerüstbühne. Zur Herstellung der Zugänglichkeit auf die Gerüstbühne und Montagebrücke, wurden Übergangstreppen erforderlich sowie der Rückbau der Stahlbleche des Belagsaufbaus auf der Montagebrücke gem. Auflagen des PSVs. MKA 157 - Im Rahmen des Rückbaus des MAN-Dachs sind mehrere Ertüchtigungsmaßnahmen zusätzlich erforderlich geworden, die bereits angeordnet wurden (ANO7130, ANO 7133). Zur Durchführung der bereits angeordneten Zusatzleistungen wird ein Arbeitsgerüst auf der Montagebrücke erstellt. Um den unterhalb der Montagebrücke stattfindenden Personenverkehr vor möglicherweise herabfallenden Kleinteilen zu schützen, ist die Montage von Sicherheitsnetzen erforderlich. Die Netze werden am Bestandsdach (Flachdachfeld zwischen Krupp-Dach und MAN-Dach) sowie an der Prallwand bzw. am Gerüst befestigt. MKA 162 - In der Ausschreibung waren selbsttragenden Fachwerkträger in der Montagebrücke enthalten, die während der Montage der oberen Schutzwand ausreichend bauzeitliche Stabilität für das Errichten der Schutzwand geboten hätten. Die freigegebene Ausführungsplanung verzichtet auf diese Fachwerkträger, was in den Randbereichen (Achse A.1-A.2; E.1-E.2 und E.2-D) dazu führt, dass in der Ebene der oberen Schutzwand ein Sprengwerk errichtet werden muss. Im Montagezustand ist es daher erforderlich, dass die Stahlkonstruktion an insgesamt drei Stellen durch Traggerüsttürme unterstützt wird, bis das o. g. Sprengwerk vollständig hergestellt und verschraubt wird. MKA 171 - Im Zuge der Ausführungsplanung wurden, insbesondere nach weiterführenden Bauwerksuntersuchungen, Anpassungen der ursprünglichen Planung erforderlich. Die folgenden zusätzlichen Leistungen wurden aus nicht vorhersehbaren Einflüssen aus dem Bauablauf und der BWUs erforderlich. Es wurde eine Abstützung der Terrassenträger in den Randbereichen (Nord und Süd) erforderlich, weil Bestandsunterlagen keine Klarheit zum bestehenden statischen System lieferten. Des Weiteren wurde dann zur Ablastung der Gerüstbühne eine zusätzlich Konstruktion aus Stahlbetonverbundstützen erforderlich, weil der Bestand die Kräfte nicht aufnehmen konnte. Für den Rückbau der Giebelfassaden über dem nördlichen und südlichen Ausgang wurde jeweils eine auskragende Bühne als Erweiterung der Gerüstbühne erforderlich, um den Rückbau der Fassaden zu ermöglichen. Zusätzliche Abdichtungsarbeiten in den Randbereichen wurden wegen erforderlicher Anpassungen an den Bestand erforderlich und führten zu komplexeren Auflagerkonsolen der Gerüstbühne. Zur Herstellung der Zugänglichkeit auf die Gerüstbühne und Montagebrücke, wurden Übergangstreppen erforderlich sowie der Rückbau der Stahlbleche des Belagsaufbaus auf der Montagebrücke gem. Auflagen des PSVs.

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB Station&Service AG (Bukr 11)

Registrierungsnummer: 1691faa3-330c-4d76-a952-fba98f1e87c3

Postanschrift: Europaplatz 1

Stadt: Berlin  
Postleitzahl: 10557  
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: FS.EI-S-G  
E-Mail: [karin.k.bringmann@deutschebahn.com](mailto:karin.k.bringmann@deutschebahn.com)  
Telefon: +49 8913085650  
Fax: +49 89130872858  
Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes  
Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6  
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53113  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)  
Telefon: +49 22894990

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: ZECH Roh- und SF-Bau GmbH  
Registrierungsnummer: eebb7e58-6fb0-42ca-94a2-02d97491c0cc  
Postanschrift: Machtlfinger Straße 7  
Stadt: München  
Postleitzahl: 81379  
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [bieterportal-alt@deutschebahn.com](mailto:bieterportal-alt@deutschebahn.com)  
Telefon: +49

**Rollen dieser Organisation:**

Bieter

**Gewinner dieser Lose: LOT-0001**

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

**Informationen zur Bekanntmachung**

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: affb0675-7658-4b1c-bd01-dd65b57860b0 - 01

Formulartyp: Auftragsänderung

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Unterart der Bekanntmachung: 39

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/06/2025 10:00:15 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 362851-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 107/2025

Datum der Veröffentlichung: 05/06/2025